



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
M/BP

###

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)
20095 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1
E-Mail Baupruefabteilung@hamburg-
mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###
Telefon 040 - 4 28 54 - ###
Telefax ###
E-Mail ###

GZ.: M/BP/01615/2015
Hamburg, den 11. Januar 2016

Verfahren
Eingang

Vorbescheidsverfahren nach § 63 HBauO
12.05.2015

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstück

119-008
01058 in der Gemarkung: Borgfelde

Nutzungsänderung des Gebäudes von Büronutzung als soziale Einrichtung zur Erstaufnahme für die öffentlich-rechtliche Unterbringung von ca. 280 Flüchtlinge

VORBESCHIED

Nach § 63 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung werden unbeschadet der Rechte Dritter die im Antrag gestellten Fragen beantwortet.

Der Vorbescheid gilt zwei Jahre (§ 73 Abs. 2 HBauO).

Die Geltungsdauer kann auf Antrag jeweils bis zu einem Jahr verlängert werden (§ 73 Abs. 3 HBauO).



Sprechzeiten:
Mo, Di, Do 09.00 - 15.00 Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1 Steinstraße

Die technische Sachbearbeitung
(Bauprüfung) erreichen Sie nur nach
Terminvereinbarung

Grundlage der Entscheidung

Grundlage der Entscheidung ist bzw. sind

- der Bebauungsplan Borgfelde 5

mit den Festsetzungen: GE max. IV, GRZ 0,6, GFZ 2,0
Baugrenzen
in Verbindung mit: der Baunutzungsverordnung vom 26.06.1962

- die beigefügten Vorlagen Nummer

0 / 2 Flurkartenauszug
0 / 13 Baubeschreibung

unter der Maßgabe der nachfolgenden Entscheidungen, Nebenbestimmungen, Hinweise und grünen Eintragungen in den Vorlagen

Beantwortung der Einzelfragen

- 1 Kann für das bezeichnete Vorhaben eine Befreiung nach § 246 Abs. 10 BauGB zum Zwecke der Errichtung einer Erstaufnahme für Flüchtlinge (Wohnheim) erteilt werden?

Antwort: Ja, die erforderliche Befreiung wird erteilt, siehe Ziffer 2.1..

Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

2. Folgende planungsrechtliche Befreiung wird nach § 246 Abs. 10 BauGB erteilt

- 2.1 von der Art der baulichen Nutzung für die Anlage für soziale Zwecke als öffentlich-rechtliche Erstunterbringung von Flüchtlingen im Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO v. 1962).

Begründung

Die Vorgaben der Gesetzesänderung des Baugesetzbuches vom 20.11.2014 werden eingehalten. Es handelt sich um eine Aufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge oder Asylbegehrende. Im Bebauungsplangebiet – Borgfelde 5 – sind soziale Einrichtungen allgemein zulässig. Die Abweichung ist auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit öffentlichen Belangen vereinbar. Der Vorbescheid wurde vor dem 31.12.2019 erteilt.

Bedingung

Es muss sich für die jeweiligen Benutzer um einen kurzfristigen Aufenthalt von wenigen Wochen handeln.

Hinweise

3. Die bauordnungsrechtlichen Anforderungen und Belange werden im Baugenehmigungsverfahren geprüft.
4. Die immissionsrechtlichen Anforderungen und Belange werden im Baugenehmigungsverfahren geprüft.
5. Die Befristung wird im Baugenehmigungsverfahren festgelegt.

Der Vorbescheid M/BP/01615/2015 vom 02.09.2015 wird hiermit ungültig, ein neuer Vorbescheid erteilt, um der geänderten mittlerweile kommentierten Rechtslage gerecht zu werden.

Der Vorbescheid ersetzt nicht die Genehmigung für das Vorhaben und berechtigt nicht zum Beginn der entsprechenden Arbeiten (§ 59 Abs. 1 HBauO i.V.m. § 72 a Abs. 1 HBauO).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Gebühr

Über die Gebühr wurde bereits ein Gebührenbescheid erlassen.

Unterschrift

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Transparenz in HH